



Die Mediation hilft die Kosten eines gerichtlichen Verfahrens deutlich zu senken und die Dauer innerhalb des größten Konfliktes zu verkürzen. Nutzen Sie diese Chance



Etwas allgemeines zur Mediation und dem Verfahren:  
Wie läuft ein Verfahren ab?  
Was macht der Mediator?  
Wie sieht das Ergebnis aus?

Eine Mediation folgt einer festen Struktur. Zunächst wird festgestellt worum es geht. Dann werden die Hintergründe herausgearbeitet und anschließend nach möglichen Lösungen gesucht. Das Ergebnis ist eine Vereinbarung, der beide Parteien ohne Einschränkungen folgen können.

## Mediation bei Scheidung und Trennung

Die Mediation ist gerade bei diesem sehr mit Emotionen geladenen Thema, wenn es nach einer langen Ehe oder Partnerschaft um eine Trennung oder Scheidung geht, ein klassisches Verfahren.

Die Familiengerichte empfehlen schon seit einigen Jahren den Paaren vor einer Scheidung die Möglichkeit einer gerichtsinernen Mediation.

Dabei werden vor allem Vermögensaufteilung, Umgangsrechte und Sorgerechtsfragen in den Vordergrund gestellt. Diese Mediationen haben bisher Familienrichter durchgeführt.

Seit Mitte 2012 gilt das neue Mediationsgesetzes, welches klar regelt, dass Mediationsverfahren nur von gesondert ausgebildeten und unabhängigen Mediatoren durchzuführen sind.

Das bietet den Beteiligten die Chance, vor einem Urteil eine Lösung zu finden, die den Belangen und Interessen aller Beteiligten entspricht.

Mediation bietet immer die Möglichkeit der offenen Kommunikation. Die Gefühle aller werden berücksichtigt und nur eine Lösung, die für alle Beteiligten akzeptabel ist, kann auch eine richtige Lösung sein.

Mediation macht keine Verlierer.  
Sie können nur gewinnen!

## Mediation bei Nachbarschaftsstreit oder Ärger mit dem Handwerker

Wer kennt das nicht: Ein Handwerker erhält einen Auftrag und führt diesen aus. Er stellt die Rechnung, aber es kommt zum Streit. Die Rechnung wird nicht bezahlt.

Was ist jetzt zu machen? Der Handwerker mahnt und geht zum Anwalt. Es folgt, was folgen muss – es kommt zu einem Urteil oder einem Vergleich.

Was in diesen Verfahren nie Thema ist - das "Warum"! Die Mediation setzt genau hier an.

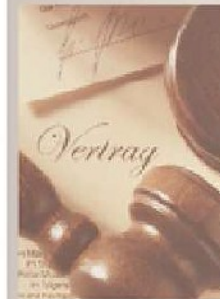
Der Struktur eines Mediationsverfahrens folgend werden zunächst der Sachverhalt und anschließend Hintergründe aller Beteiligten geklärt. Dabei zeigt sich sehr schnell, was der wahre Grund für den Konflikt ist und wie dieser beigelegt werden kann.

In über 85% der Fälle führt eine Mediation zum Erfolg. Das Verfahren schließt mit einer Vereinbarung ab.

Ein wesentliches Argument für eine Mediation sind die Kosten. Für einen einfachen Streit vor Gericht mit einem Gegenstandswert (Streitwert) von 10.000 Euro, belaufen sich die Kosten für ein Gerichtsverfahren sowie der Anwaltskosten nicht selten auf ca. 3.000 Euro. Die Kosten für das Mediationsverfahren liegen deutlich darunter.

## Mediation Das Verfahren

Der Mediator ist dabei grundsätzlich „allparteilich“. Er ist kein Berater und kein Richter. Er führt mit aktiver Kommunikation durch das Verfahren und unterstützt die Lösungsfindung.



Das Ergebnis der Mediation ist ein Vertrag, in dem alle wesentlichen sachlichen Punkte festgehalten werden, auf die sich die Medianten geeinigt haben. Dieser Vertrag kann je nach Verwendung zusätzlich durch einen Notar beurkundet werden.

Eine Grundregel der Mediation ist: Alle Parteien wollen freiwillig an der Beilegung des Konfliktes arbeiten. Denn nur wer einen Konflikt beilegen will, wird auch zu einem Ergebnis kommen.





Einfach mal ein „Letzter Wille“ am PC geschrieben und in die Schublade gelegt ist kein Testament.



## Mediation bei Erbrechtsangelegenheiten

In kaum einem Rechtsgebiet gibt es mehr Streitfälle als im Erbrecht. Bei jedem dritten Erbfall kommt es zwischen den Erben zu Auseinandersetzungen und Streit. Woran das liegt – oft ist kein Testament vorhanden oder es ist nicht brauchbar.

Der Erbfall tritt ein und plötzlich stellen die Erben fest, es fehlt etwas. Schon geht der Streit los. Die Gerichte sind mit derartigen Klagen bereits heute überlastet und die Zahl der Fälle steigt.

Da kann die Mediation helfen. Im bewährten strukturierten Verfahren der Mediation wird geklärt, worum es geht. Anschließend formulieren die Beteiligten welche Erwartungen bestehen um dann Möglichkeiten der Lösung zu erarbeiten. Das geschieht alles ohne einen Richter und ohne Urteil.

Die Beilegung des Konfliktes wird durch die Beteiligten betrieben und folgt nur einem Ziel:

Eine Lösung für alle, von allen.

Keine Verlierer – nur Gewinner!

## Mediation Konflikte lösen - anders!

Ein Wort zu den Kosten.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass eine Mediation oft in drei bis fünf Sitzungen zum gewünschten Ergebnis führt. In schwierigen Situationen kann auch mehr Zeit erforderlich sein.

Selbst bei geringen Streitwerten sind die Gerichtskosten schon höher als die Kosten eines gesamten Mediationsverfahrens. Hinzu kommen dann noch die Kosten für den eigenen Anwalt. Wer dann am Ende als Verlierer dasteht, darf dann noch den gegnerischen Anwalt bezahlen.

Die meisten Rechtchutzversicherungen begrüßen es wenn in einem Konflikt der Weg der Mediation beschritten wird und tragen in vielen Fällen die Kosten.

Mein Angebot:

In einem kostenlosen Vorgespräch können Sie die Mediationsfähigkeit Ihres Konfliktes klären. Rufen Sie mich an!

**Oliver W. Happel**

Mediation Bergstedt

Berstedter Markt 1  
22395 Hamburg  
Telefon 040 / 87 50 32 92

Telefax 040 / 87 50 33 63  
www.oliver-happel.de  
kontakt@oliver-happel.de

## Mediation Bergstedt Konflikte lösen - anders!

Die Mediation ist eine Möglichkeit Streit und Konflikte beizulegen.

Mediation dient nicht nur der Beilegung von Konflikten, sie ermöglicht auch den Beteiligten nach Abschluss des Verfahrens, sich offen und ehrlich die Hand zu reichen und in die Augen zu blicken

[www.oliver-happel.de](http://www.oliver-happel.de)